

# Sportler wollen mithelfen

**GLARUM/M** – Hinter der neuen Turnhalle des TuS Glarum soll eine Rasenfläche entstehen, um im Freien Sport zu treiben. Im Sportausschuss unter dem Vorsitz von Susanne Riemer (SPD) wurde jetzt dieses Thema behandelt. Der Fachbereich Bauen hat Kosten in Höhe von 20 000 Euro für diese Fläche ermittelt. Ein Großteil der Kosten verschlingt die Drainage, „denn ohne Entwässerung kommt man da nicht klar“. Tobias Masemann (SPD) unterbreitete dem Ausschuss einen Kompromissvorschlag, weil das Geld nicht im Haushalt eingeplant ist und sonst wenig Chancen auf Erfolg bestehen. „Die Sportler bringen ihre Eigenleistung ein, die Stadt bezahlt das Material.“ Die Verwaltung will die Kosten nun aktualisieren.

Einen großen Dank sprach Fachbereichsleiterin Anja Müller dem TuS Glarum mit Vorsitzendem Reinhard Milter an der Spitze aus. 40 aktive Sportler hatten den Umzug der Geräte von der alten in die neue Turnhalle mit Hilfe des Bauhofes schnell gemeistert. Für diesen Einsatz gab es von allen ein großes Lob.

Im Ausschuss stellte Bauamtsmitarbeiter Thomas Kohlrenken den Plan für die Außenanlage vor. Bei der Turnhalle habe man sich in Absprache mit dem Sportverein auf 19 Stellplätze und einen großen Fahrradunterstand verständigt. Wenn in zwei oder drei Jahren der ganze Komplex fertig sei, würden für dieses Bildungszentrum bis zu 80 Parkplätze zur Verfügung stehen.